

Absender FDP-Fraktion	Drucksachen-Nr. 165/2009
	<input checked="" type="checkbox"/> Öffentlich
	<input type="checkbox"/> Nichtöffentlich
Antrag	
der Fraktion, der Ratsmitglieder ▼	zur Sitzung des
FDP-Fraktion	Rates am 28.04.2009

Tagesordnungspunkt

Antrag der FDP-Fraktion vom 30.03.2009 zum Projekt „Mach dich auf den Weg“

Inhalt:

@->

Der Antrag der FDP-Fraktion vom 30.03.2009 ist dieser Vorlage als Anlage beigelegt.

Stellungnahme des Bürgermeisters:

Die VHS Bergisch Gladbach führt seit 40 Jahren Schulabschlusskurse durch und hält auch selbst die Abschlussprüfungen ab. Seit Sept. 2006 hat sie zwei Maßnahmen mit Unterstützung der KAS und ESF (Europäischer Sozialfond) durchgeführt, die zum Hauptschulabschluss nach Klasse 10 A führen.

Im Jahr 2008 wurde ein weiterer Antrag an beide Geldgeber gestellt: bei der KAS in Höhe von 114.083,00 EUR, beim ESF in Höhe von 52.113,00 EUR. Da der KAS trotz des vorhandenen Bedarfs eine Förderung wegen der Vorschriften aus dem Berliner Ministerium nicht mehr möglich war, hat die VHS keine Maßnahme mehr durchgeführt. Beide Anträge sind dennoch ordnungsgemäß gestellt worden.

Von der Agentur für Arbeit wurde im Januar 2009 in Aussicht gestellt, dass es bei Bedarf eine Ausschreibung für eine solche Maßnahme „Arbeiten und Lernen“ geben werde. Bisher ist keine Ausschreibung bekannt.

Aus den verschiedenen Aktivitäten und der Vielzahl der Kontakte ist zu ersehen, welcher Stellenwert dem Bereich des nachträglichen Erwerbs von Schulabschlüssen in der VHS zugeschrieben wird. Leider verfügt die VHS Bergisch Gladbach nicht wie die VHS Bergisch Land über entsprechende Eigenmittel aus anderen Projekten, die in Maßnahmen zum nachträglichen Erwerb des Hauptschulabschlusses fließen könnten.

Eine Umschichtung des städtischen Zuschusses für den Schulabschluss darf aber auf keinen Fall in Frage kommen, da ansonsten das eine sozial wichtige Projekt gegen das andere ausgespielt wird.

Sollte es eine Finanzierungsmöglichkeit in Analogie zu dem Projekt „Mach dich auf den Weg“ geben, so ist die VHS innerhalb kurzer Zeit in der Lage, mit einem entsprechenden Lehrgang zu beginnen. Wegen der Dauer des Lehrgangs wäre allerdings ein Beginn unmittelbar nach den Sommerferien sinnvoller als ein vorzeitiger Start, der eine Unterbrechung in den Sommerferien bedeuten würde.

Die Zahl der Interessierten an einem Kurs zum Erwerb des Hauptschulabschlusses lässt den Schluss zu, dass es nicht zu einer Konkurrenz mit der Maßnahme des Kolpingwerks kommen wird.

Vor diesem Hintergrund schlage ich für die weitere Behandlung des Antrages die Einhaltung des in der Geschäfts- und der Zuständigkeitsordnung vorgesehenen Verfahrens vor:

Gemäß § 1 Absatz 2 Zuständigkeitsordnung der Stadt Bergisch Gladbach sind alle Angelegenheiten, über die der Rat Beschluss fassen soll, vorher von den Ausschüssen des Rates zu beraten, soweit sie in deren Zuständigkeit fallen.

Grundsätzliche Angelegenheiten der Aufgabenbereiche Bildung, Kultur, Schule und Sport werden gemäß § 11 Absatz 1 Zuständigkeitsordnung im Ausschuss für Bildung, Kultur, Schule und Sport beraten.

Berührt ein Antrag einer Fraktion die Zuständigkeiten eines Fachausschusses, ist er ohne Aussprache an den betreffenden Ausschuss zu überweisen (§ 12 Absatz 1 Geschäftsordnung).

Entsprechend dieser Regelung schlage ich vor, den Antrag der FDP-Fraktion vom 30.03.2009 ohne Aussprache an den Ausschuss für Bildung, Kultur, Schule und Sport zu überweisen. Die nächste planmäßige Sitzung des Ausschusses findet am 09.06.2009 statt.

<-@